

Aufbauhilfe für eine Hochspannungs-Trasse 2 und 3

Es werden diese Modelle installiert:

Wasserweg/Gleisobjekte - Hochspannungsmast2_SM1

Wasserweg/Gleisobjekte - Hochspannungsmast3_SM1

Diese Anleitung zeigt eine Möglichkeit, eine solche Trasse aufzubauen.

In EEP wählt man im Wasserweg-Editor die "Hochspannungsleitung_SM1" aus und dann in den Gleisobjekten den "Hochspannungsmast2_SM1" oder "Hochspannungsmast3_SM1".

Im Planfenster setzt man den ersten Mast ein und dreht ihn auf der z-Achse um 180°. Vorzugsweise baut man die Masten nach rechts auf. Der ausgewählte Spline "Hochspannungsleitung_SM1" wird jetzt gleich weiter benutzt. Und zwar rastet man ihn an einen Punkt des gesetzten Mastes ein. Dieser Spline wird auf 65 Meter verlängert.

Es ist empfehlenswert, das Maß von 65 Metern nicht zu überschreiten, da diese Länge, bedingt durch die Konstruktion der Leitungen, optimal ist.

Falls die Trasse im Bogen aufgebaut wird, dann sollte der Winkel des Splines nicht größer als 10 Grad sein.

Nun wird der zweite Mast an einem Punkt am Spline eingeklinkt. *Der Gleisstil "Hochspannungsleitung_SM1" bleibt dabei immer ausgewählt.* Danach wird fortlaufend immer an einem Punkt im Wechsel Spline-->Mast-->Spline-->usw. bis zum Ende der Trasse angefügt.

Wenn die Hochspannungsmasten komplett stehen, dann müssen sie noch ans Gelände angepasst werden. Dazu schalten wir in den 3D Modus. Dort kann jeder Mast noch in der Höhe verschoben werden. *Die Leitungen bleiben dabei erstmal unbeachtet.*

Die Hochspannungsmasten stehen auf Grund Null, besitzen aber einen Sockel von 5 Meter nach unten, so dass sie gut in Hügel eingebaut werden können.

Jetzt, wo die Masten endlich eingerichtet sind, müssen sie nur mit "Hochspannungsleitung_SM1" verbunden werden. Dies erfolgt einfacherhalber im Planfenster.

Bitte den Haken bei "Elektrisch" setzen nicht vergessen, da sonst die Leitungen im 3D Modus unsichtbar bleiben.

Die Masten sind so konstruiert, dass sich die Leitungen wie bei üblichen Splines einrasten lassen. So können die Masten ohne Probleme miteinander verbunden werden, auch wenn sie in verschiedenen Höhen stehen.

Ich weiß, dass das genaue Aufstellen der Masten etwas aufwendig ist, aber das Ergebnis spricht für sich. Aber wie gesagt, es ist nur eine Möglichkeit. Trotzdem, Viel Spass!

Bei Fragen dazu stehe ich gern zur Verfügung.

© 2012 Steffen Mauder - <http://www.sve-eep.de> - sm1@sve-eep.de

Skype: stema62